**NHW-Neubauprojekt Felsenkeller:**

**Erste Mieter ziehen ein**

**Die Unternehmensgruppe Nassauische Heimstätte I Wohnstadt (NHW) hat ihr Neubauprojekt „Felsenkeller“ fast fertiggestellt. Im Kasseler Stadtteil Fasanenhof werden die ersten der 71 bezahlbaren Mietwohnungen von Singles, Paaren und Familien bezogen.**

Kassel – Während auf dem rund 6.600 Quadratmeter großen Areal in der Straße „Am Felsenkeller“ an drei Häusern noch gearbeitet wird, ziehen in eines schon die ersten Mieter ein. „Mit 9,50 Euro Miete pro Quadratmeter halten wir unser Versprechen und liefern bezahlbaren Wohnraum für Singles, Paare und Familien“, sagt NHW-Geschäftsführer Dr. Constantin Westphal.

Nach der Fertigstellung des Projekts bieten 71 frei finanzierte Mietwohnungen auf einer Wohnfläche von insgesamt mehr als 5.000 Quadratmetern Wohnraum für jede Lebenslage. Die Größe der Zwei-, Drei- und Vierzimmerwohnungen bewegt sich zwischen 52 und 125 Quadratmetern. „Alle Wohnungen sind barrierearm konzipiert. Eine Vielzahl wird sogar barrierefrei ausgeführt", so Westphal weiter. Im Erdgeschoss und im ersten Obergeschoss der Wohnhäuser finden sich künftig 32 barrierefreie Wohnungen für ältere Mieter, Mieter mit Handicap oder Familien.

„Wir haben hier gemeinsam mit den beauftragten Baufirmen in kurzer Zeit dringend benötigten Wohnraum in einer beliebten Kasseler Wohnlage geschaffen“, freut sich NHW-Geschäftsführerin Monika Fontaine-Kretschmer. Das Projekt konnte auch deshalb nach nur eineinhalb Jahren Bauzeit abgeschlossen werden, da etwa vorgefertigte Fertigbäder zum Einsatz kamen, die vor Ort lediglich noch an die Ver- und Entsorgungsleitungen angeschlossen werden mussten. „Der Einsatz von Fertigbädern war eine Premiere bei unseren Neubauvorhaben. Hier konnten wir die Bauzeitverkürzung durch Vorfertigung unter Beweis stellen“, sagt Monika Fontaine-Kretschmer.

Alle Wohnungen verfügen je nach Stockwerk über eine Loggia, Terrasse oder Dachterrasse. Zudem sind die Wohn- oder Außenbereiche nach Süden ausgerichtet. „Dadurch wirken die Wohneinheiten sehr hell und freundlich“, erklärt NHW- Regionalcenterleiter Jürgen Bluhm. „Auch technisch sind die Wohnungen auf dem neuesten Stand. Wir haben erstmals bei einem unserer Projekte in Nordhessen mit der Zuhause-Plattform smarte Technik eingebaut. Zunächst beschränken wir uns dabei auf einige wichtige Grund- und Komfortfunktionen. Bei weiteren Bedarfen ist das System modular erweiterbar und für zukünftige Aufgaben gerüstet.“

Mit der Zuhause-Plattform lassen sich über einen Touchscreen etwa die Fußbodenheizung steuern oder aktuelle Verbrauchsdaten ablesen. Technische Anliegen oder Schäden können die künftigen Mieterinnen und Mieter an den technischen Support melden. Gleichzeitig erhalten sie auch aktuelle Informationen der NHW – zum Beispiel eine Ankündigung, dass ein Wartungstermin ansteht. Zudem besteht die Möglichkeit, eine Nummer zur Notrufweiterleitung zu hinterlegen. Eine hochwertige Video-Gegensprechanalage beinhaltet das System selbstverständlich auch.

Im Außenbereich bietet der Felsenkeller neben 70 ebenerdigen PKW-Stellplätzen ein Carsharing-Angebot mit dem Partner Stattauto Kassel mit Vorzugskonditionen für Mieterinnen und Mieter. Für Fahrräder stehen an den Hauseingängen und abschließbar in den Kellern insgesamt 150 Stellplätze zur Verfügung. Die Versorgung mit klimafreundlicher Fernwärme erfolgt über ein Nahwärmenetz der Stadtwerke Kassel inklusive Blockheizkraftwerk direkt vor Ort. Alle Wohngebäude sind nach KfW-Effizienzhaus-55-Standard errichtet und garantieren auf diese Weise eine hohe Energieeffizienz und einen niedrigen Energieverbrauch.

Insgesamt investiert die NHW rund 15,5 Millionen Euro in das Projekt im Fasanenhof. In dem fast reinen Wohnviertel im Kasseler Nordosten stehen überwiegend Mietwohnungsbauten. Die Neubaufläche grenzt unmittelbar an modernisierte Bestände der Unternehmensgruppe. Der Stadtteil ist besonders bei Familien beliebt. Schule, Kindertagesstätte, Einkaufsmöglichkeiten und Straßenbahnhaltestelle befinden sich ganz in der Nähe, im Osten schließen sich Wiesen und Felder an.

**Mehr Informationen zum Projekt:**

<https://www.felsenkeller-kassel.de>

**Bildunterschriften:**

**PF1:** Bezahlbarer Wohnraum für Singles, Paare und Familien: NHW-Geschäftsführerin Monika Fontaine-Kretschmer, Regionalcenter-Leiter Jürgen Bluhm (re.), Servicecenter-Leiter Matthias Otto (li.) und Projektleiter Martin Spieker besichtigen das Neubauprojekt Felsenkeller. Foto: NHW / Karsten Socher

**PF2:** Smarte Klingelanlage: NHW-Geschäftsführerin Monika Fontaine-Kretschmer testet die Vorzüge der digitalen Zuhause-Plattform. Foto: NHW / Karsten Socher

**Unternehmensgruppe Nassauische Heimstätte | Wohnstadt**

Die Unternehmensgruppe Nassauische Heimstätte | Wohnstadt (NHW) mit Sitz in Frankfurt am Main und Kassel bietet seit knapp 100 Jahren umfassende Dienstleistungen in den Bereichen Wohnen, Bauen und Entwickeln. Sie beschäftigt rund 750 Mitarbeitende. Mit rund 59.000 Mietwohnungen in 130 Städten und Gemeinden in Hessen gehört sie zu den zehn führenden deutschen Wohnungsunternehmen. Das Regionalcenter Kassel bewirtschaftet rund 17.500 Wohnungen, darunter rund 5.000 in der Stadt Kassel, und hat mit den Servicecentern in Fulda und Marburg sowie einem Vermietungsbüro in Eschwege drei Außenstellen. Unter der NHW-Marke ProjektStadt werden Kompetenzfelder gebündelt, um nachhaltige Stadtentwicklungsaufgaben durchzuführen. Die Unternehmensgruppe arbeitet daran, ihren Wohnungsbestand perspektivisch auf 75.000 Wohnungen zu erhöhen und bis 2050 klimaneutral zu entwickeln. Um dem Klimaschutz in der Wohnungswirtschaft mehr Schlagkraft zu verleihen, hat sie gemeinsam mit Partnern das Kommunikations- und Umsetzungsnetzwerk „Initiative Wohnen 2050“ gegründet. Mit hubitation verfügt die Unternehmensgruppe zudem über ein Startup- und Ideennetzwerk rund um innovatives Wohnen. [www.naheimst.de](file:///%5C%5Csdcsmk01.nh00.local%5CAbteilung%5C1520%5CNewsroom%5C2021%5C07%20Juli%5CPressetermin%20Felsenkeller%5Cwww.naheimst.de)